

# Organisatorische Hinweise

## Anmeldung

### Tagungsgebühr

80,00 € pro Teilnehmer  
(inkl. Pausengetränken und Mittagessen)

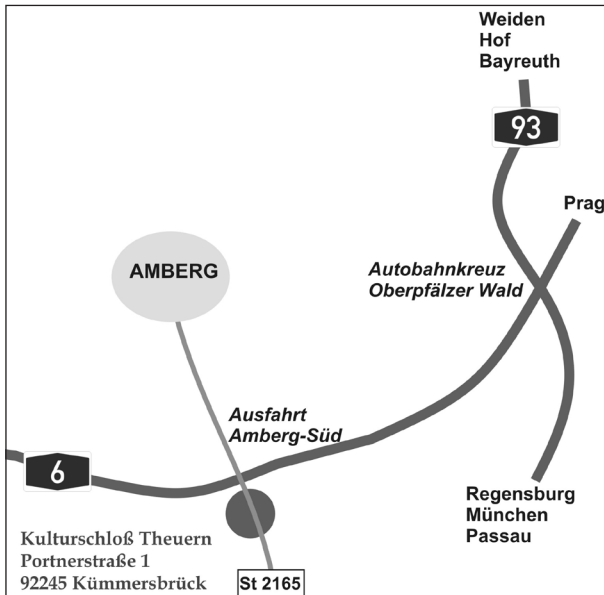
Die Tagungsgebühr ist mit der Anmeldung fällig; es wird gebeten, diese unter Angabe der/s Teilnehmer/s auf das Konto der Akademie zu überweisen

(Bayer. Landesbank,  
BLZ 700 500 00, Konto-Nr. 56 231).

### Anmeldeschluss: 3. November 2008

Anmeldung und Rückfragen  
an Dipl.-Ing. Josef Attenberger,  
Geschäftsführer der Bayerischen  
Akademie Ländlicher Raum e. V.,  
per **E-Mail** an:  
josef.attenberger@stmlf.bayern.de oder  
per **Fax** an:  
089 2182-2709.

### Anfahrtsskizze



An der Herbsttagung am 10. November 2008  
nehme ich verbindlich teil.

Name, Vorname

---

---

Stelle/Funktion/Firma

---

---

---

---

Straße, Hs.-Nr.

---

PLZ, Ort

---

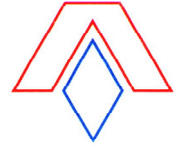
Tel.-Nr. (tagsüber)

---

E-Mail

---

Bayerische Akademie  
Ländlicher Raum e. V.



in Zusammenarbeit  
mit dem

Bayerischen Gemeindetag



## Einladung

zur

## Herbsttagung

## Klimaschutz in Kommunen

**Handlungsansätze,  
Wirtschaftlichkeit,  
Ästhetik**

am 10.11.2008  
im Kulturschloß Theuern

## Klimaschutz in Kommunen

### Handlungsansätze, Wirtschaftlichkeit, Ästhetik

Spätestens seit der Klimarahmenkonvention 1992 und dem fünf Jahre später folgenden Kyoto-Protokoll zur Senkung der Treibhausgasemissionen ist der Klimaschutz ein weltweit diskutiertes Thema. Der aktuelle Weltklimabericht von 2007 benennt den Schutz des (Welt-)Klimas als eine der vordringlichsten Aufgaben der Menschheit und prognostiziert darüber hinaus mittel- und langfristig nachteilige Auswirkungen auch für europäische Städte und Regionen.

Der Klimawandel und der Beitrag der Kommunen dazu, der Erderwärmung und ihren negativen Folgen entgegenzuwirken, stehen im Mittelpunkt der diesjährigen Herbsttagung der Bayerischen Akademie Ländlicher Raum. Kommunen – im ländlichen Raum ebenso wie in den Verdichtungsgebieten – sind einerseits aufgrund ihrer räumlichen Konzentration von Haushalten und Wirtschaftsbetrieben, die mit Energie versorgt werden müssen, wegen des hohen Verkehrsaufkommens und des immer noch großen Flächenverbrauchs Produzenten klimaschädlicher Entwicklungen. Andererseits sind Kommunen aber auch unmittelbar Betroffene, wenn es um die negativen Folgen des Klimawandels geht. Gerade deshalb sind Städte und Gemeinden dazu angehalten, als Akteure im Bereich des Klimaschutzes die bestehenden Möglichkeiten zu nutzen, einen eigenen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten und damit für ihre Bürger Vorbilder zu sein.

Im Rahmen der Tagung werden nicht nur die Auswirkungen des Klimawandels auf Städte und Gemeinden aufgezeigt, sondern auch Möglichkeiten und Chancen diskutiert, wie die Kommunen aktiv zum Klimaschutz beitragen können.

Die Tagung findet im Kulturschloss Theuern bei Amberg statt.

Wir laden Sie herzlich zu einem spannenden Nach- und Vorauskundtag ein!

## Programm

- 09:30 Uhr **Begrüßung**  
*O. Univ. Prof. Dr.-Ing. Holger Magel*  
Präsident der Bayer. Akademie  
Ländlicher Raum
- 09:45 Uhr **Grußworte**  
*Richard Gaßner*  
1. Bürgermeister der Gemeinde  
Kümmersbruck
- 10:00 Uhr **Klimaschutz – „alles schon mal gewusst?“**  
*Dieter Wieland*  
Autor und Filmemacher
- 10:30 Uhr **Kommunaler Klimaschutz: Viel mehr als Energiesparlampen – Handlungsmöglichkeiten und innovative Felder im Überblick**  
*Prof. Dr.-Ing. Gerhard Hausladen*  
Lehrstuhl für Bauklimatik und  
Haustechnik, TU München
- 11:10 Uhr **Von Anderen lernen – Das Güssinger Modell (Oberösterreich)**  
*Peter Vadasz*  
Bürgermeister der Stadt Güssing
- 11:50 Uhr **Plenumsdiskussion**
- 12:20 Uhr **Mittagessen**  
**Beispiele aus der Praxis**
- 13:15 Uhr **Das Netzwerk RegEN e. V.**  
*Dipl.-Ing. Arch. Willi Schmid*  
Vorstand RegEN e. V.
- 13:35 Uhr **Städtebauförderung und Klimaschutz**  
*MR Dipl.-Ing. Arch. Armin Keller*  
Oberste Baubehörde im Bayer.  
Staatsministerium des Innern
- 14:10 Uhr **Zur Wirtschaftlichkeit von energetischen Sanierungen im Bestand**  
*Dr. Lars Bernhard Schöne*  
DeTeImmobilien München

14:50 Uhr **Kaffepause**

15:10 Uhr **Mehr als nur Bioenergie – das Bioenergiedorf Schäferei/Waldmünchen**  
*Josef Haller*, Bioenergie GmbH  
Schäferei  
*Ltd. BD Willi Perzl*, ALE Oberpfalz

15:50 Uhr **Der Einstieg in den Klimaschutz: Kommunale Handlungsstrategien**  
*Arno Zengerle*  
1. Bürgermeister der Gemeinde  
Wilpoldsried

16:10 Uhr **„Talkrunde“: Akteure, Strategien und Förderung**  
*Moderation: Ernest Lang (BR)*  
*Teilnehmer:*  
• MDirig. Max Geierhos, Leiter der Bayer. Verwaltung für Ländliche Entwicklung  
• VD Stefan Graf, Bayer. Gemeindetag  
• Prof. Dr.-Ing. Gerhard Hausladen, TUM  
• MR Armin Keller, Oberste Baubehörde im Bayer. Staatsministerium des Innern  
• Josef Steigenberger, 1. Bürgermeister der Gemeinde Bernried

17:10 Uhr **Zusammenfassung**  
*O. Univ. Prof. Dr.-Ing. Holger Magel*  
Präsident der Bayer. Akademie  
Ländlicher Raum

17:30 Uhr **Ende der Veranstaltung**

*Im Anschluss besteht die Möglichkeit das Strommuseum Ostbayern zu besuchen (mit Führung). „Strom damals und heute“ steht im Mittelpunkt der Sammlung des Strommuseums Ostbayern im Schloss Theuern. Neben der historischen Ausstellung, die die Zeit beleuchtet, in der Strom noch ein sehr kostbares Gut war, werden im modernen Teil die Zusammenhänge der Stromversorgung heute anschaulich erklärt.*